

Gefördert durch:



rakouské kulturní fórum<sup>prg</sup>



Tagungsadresse:  
Österreichisches Kulturforum Prag  
Jungmannovo nám. 18  
Prag 1  
U-Bahn Station: Můstek (Linien A, B)  
Straßenbahn: Národní třída

## SYMPOSIUM

August Sauer – ein Intellektueller in Prag im Spannungsfeld von Kultur- und Wissenschaftspolitik

### Veranstalter

Österreichisches Kulturforum Prag  
Herder Forschungsrat Marburg  
Institut für Germanistik der Karlsuniversität Prag  
Studiengang Kulturwissenschaft Jena-Weimar

5.-7. November 2008  
Österreichisches Kulturforum Prag

# August Sauer – ein Intellektueller in Prag im Spannungsfeld von Kultur- und Wissenschaftspolitik

## Mi. 05.11.08

*Moderation: Václav Maidl*

- 17.00 Uhr Walter Persché (Prag): Begrüßung
- 17.15 Uhr Steffen Höhne (Weimar): August Sauer als Kulturpolitiker
- 18.00 Uhr Justus Ulbricht (Jena): Politische Versuchung und kulturelle Prägung. August Sauer als Vaterfigur der jungen Generation

## Do. 06.11.08

*Moderation: Justus Ulbricht*

- 9.00 Uhr Milan Tvrđík (Prag): August Sauer und die Prager Germanistik
- 9.45 Uhr Mirko Nottscheid (Hamburg): Der Briefwechsel zwischen August Sauer und Wilhelm Scherer. Eine unerschlossene Quelle für Sauers Biografie, wiss. Stellung und seine kulturpolitische Positionen
- Pause*
- 11.00 Uhr Myriam Richter/Hans-Harald Müller (Hamburg): August Sauer, die Gründung des „Euphorion“ und die Modernisierung der Germanistik im Ausgang des 19. Jahrhunderts
- 11.45 Uhr Diskussionsbeitrag Václav Petrbok (Prag): Sauer und die Bohemistik

*Mittagspause*

*Moderation: Milan Tvrđík*

- 14.00 Uhr Alice Stašková (Prag-Berlin): August Sauer's Schiller-Beiträge im Dienste der Kulturpolitik
- 14.45 Uhr Eva Vondalová (Prag): August Sauer in den Erinnerungen von Hedda Sauer

*Pause*

16.00 Uhr Sigurd Paul Scheichl (Innsbruck): August Sauer und die Grillparzer-Ausgabe

16.45 Uhr Karoline Riener (Düsseldorf): August Sauer und Adalbert Stifter

## Fr. 07.11.08

*Moderation: Ingeborg Fiala-Fürst*

- 9.00 Uhr Kurt Krolop (Prag): August Sauer und Josef Nadler. Zur tschechischen Rezeption ihrer literarhistorischen Konzeption in der Zwischenkriegszeit.
- 9.45 Uhr Gertrude Cepl-Kaufmann (Düsseldorf): August Sauer – Selbstinszenierung zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit
- 10.30 Uhr Ruth Whittle (Birmingham): Marginal im Zentrum. Ludwig Geiger und August Sauer und ihr Verhältnis zu jüdischen Schriftstellerinnen
- Pause*
- 11.15 Uhr Jeannette Godau (Marburg): Der Briefwechsel zwischen August Sauer und Albert Leitzmann
- 12.00 Uhr Ralf Klausnitzer (Berlin): Wissen und Werte. August Sauer als Hochschullehrer und Erzieher

*Mittagspause*

*Moderation: Steffen Höhne*

- 14.00 Uhr Ingeborg Fiala-Fürst (Olomouc): Zum Umfeld von August Sauer: der Germanist Joseph Körner
- 14.45 Uhr Karl Braun (Marburg): „ein warm fühlendes, ein deutsches Herz“. Patriotismus, Volkskunde und regionales Volkstum bei August Sauer
- 15.30 Uhr Irmela Stock (Weimar): Adolf Hauffen und die Begründung der Volkskunde in Prag